

BEBAUUNGSPLAN GEMEINDE WILDSACHSEN FÜR DAS GEBIET OBERM BREMTHALERWEG

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH §§ 2, 8 UND 9 DES BBAU.G. VOM 23.6.1960
IM EINVERNEHMEN MIT DEM
LANDKREIS MAIN-TAUNUS
FFM. HÖCHST DEN 7. MÄRZ 1968

DER GEMEINDE WILDSACHSEN
WILDSACHSEN DEN

Handwritten signature
REISBAUDIREKTOR

Handwritten signature
BÜRGERMEISTER

DER PLANENTWURF MIT BEGRÜNDUNG HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAU.G. IN DER ZEIT VOM 16. April 1968
BIS 16. Mai 1968 ZU JEDERMANN'S EINSICHT OFFENGELEGEN
WILDSACHSEN, DEN 3. Juni 1968

Handwritten signature
BÜRGERMEISTER

GEMEINDE
WILDSACHSEN
BREMTHALERWEG

GEMEINDEVERTRETERVORSTEHER

GEMÄSS DEN BESTIMMUNGEN DES BBAU.G. UND DER BAU.N.V.O. IN VERBINDUNG MIT DER H.B.O. WURDE DIE-
SER BEBAUUNGSPLAN IN DER SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 6. Juni 1968 ALS SAT-
ZUNG BESCHLOSSEN.

IN ERGÄNZUNG DER ZEICHNERISCHEN VORSCHRIFTEN GELTEN:

- 1 DACHFORM : SATTELDACH
- 2 DACHNEIGUNG : 30 %
- 3 GAUPEN UND DREMPEL SIND NICHT ZULÄSSIG
- 4 ANGEGEBENE GESCHOSSZAHL GILT ALS HÖCHSTGRENZE
- 5 DIE FIRSTRICHTUNG IST VERBINDLICH
- 6 DIE SOCKELHÖHE DARF BERGSEITS 0.30m NICHT ÜBERSTEIGEN

Genehmigt
mit den Anlagen
der Vig. vom 12. Sep. 1968
Az. 173 - 61 d 04/01
Darmstadt, den 12. Sep. 1968
Der Regierungspräsident
im Auftrag



Handwritten signature

BEKANNTMACHUNG

DIESER VON DEM HERRN REGIERUNGSPRÄSIDENTEN IN WIESBADEN GEMÄSS § 11 BBAU.G. AM 16. Sep. 1968
GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WIRD MIT DIESER BEKANNTMACHUNG RECHTSVERBINDLICH. ER WIRD
GEMÄSS § 12 BBAU.G. IN DER ZEIT VOM 3. Dez. 1968 BIS 17. Dez. 1968
ZU JEDERMANN'S EINSICHT OFFENGELEGT.

Handwritten signature
BÜRGERMEISTER

GEMEINDE
WILDSACHSEN
BREMTHALERWEG

GEMEINDEVERTRETERVORSTEHER

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR BEBAUUNGSPLAN

a) GRENZEN:

- GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES
- BESTEHENDE STRASSENLINIE
- GEPLANTE STRASSENLINIE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZEN

b) BAUGEBIETE:



ALLGEMEINES WOHNGEBIET - OFFENE BAUWEISE
2 GESCHOSSIG ALS HÖCHSTGRENZE
GRZ = 0.4 GFZ = 0.7

c) GEBÄUDE:



BESTEHENDE GEBÄUDE



GEPLANTE GEBÄUDE MIT SATTELDACH



GEPLANTE GEBÄUDEARSTELLUNG DURCH DACHFIRSTE

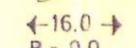


GEPLANTE GARAGEN

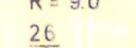
d) SONSTIGES:



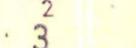
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN



MASSANGABEN



RADIENANGABEN BEI STRASSENABRUNDUNGEN

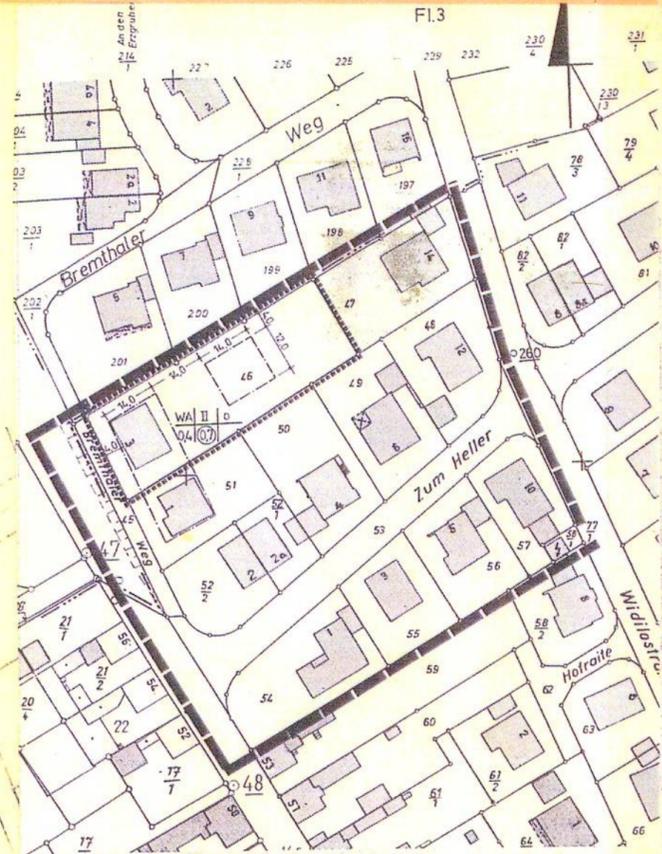


FLURSTÜCKANGABEN



BEZIFFERUNG NOCH NICHT BENAMTER STRASSEN

MASSTAB 1 : 1 000



Bebauungsplan Nr. 6-1 der Stadt Hofheim a. Ts.
Gemarkung Wildsachsen, Flur 4
3. Änderung gemäß § 13 BauGB
M. 1:1000

Zeichenerklärung

- Grenze des Geltungsbereiches
- Grenze des Geltungsbereiches der Änderung
- Baugrenze

Diese von der Stadtverordneten-Versammlung
am 02.05.1990 gemäß §§ 10 und 13 BauGB als
Satzung beschlossene Änderung des Bebauungs-
planes Nr. 6-1 wurde durch Bekanntmachung
am 18.05.1990 rechtsverbindlich.
Hofheim am Taunus, den 31.05.1990



Handwritten signature
Felix, Bürgermeister

KOPIE

KOPIE